

## **Der Landrat des Landkreises Freising**

Freising den 29.12.04

### **Regionale Verkehrskonferenz am 2.12.2004 in Neubiberg**

Auf die Frage der Moderatorin, welche Möglichkeiten für den Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs in der Region gesehen werden, hat der Landrat sinngemäß wie folgt geantwortet:

“Eine ausreichende finanzielle Ausstattung der Kommunen ist Voraussetzung für einen weiteren Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs. Ich habe Verständnis für den Ausstieg der Landkreise Dachau, Fürstenfeldbruck und München aus der Planung der Stadt-Umland-Bahn. Auch wenn es wünschenswert wäre, Projekte, die erst in ferner Zukunft verwirklicht werden, jetzt voran zu treiben, zwingt die akute Finanzsituation die Kommunen, andere Prioritäten zu setzen. In meinem Landkreis wird sogar der Ausstieg aus dem MVV diskutiert, weil damit über eine Million gespart werden könnte.

Ohne eine Gemeindefinanzreform, die die Finanzlage der Kommunen auch wirklich verbessert, sind wesentliche Neuerungen oder Verbesserungen im öffentlichen Nahverkehr, soweit die Kommunen sich daran beteiligen müssen, nicht möglich. Ich denke dabei an den Ausbau des Busverkehrs oder der UBahnlinie über die Stadtgrenze hinaus z.B. Richtung Flughafen.“

Auf Nachfrage der Moderatorin stellte der Landrat klar:

“Für mich und die Mehrheit in den Kreisgremien ist ein Ausstieg aus dem MVV kein Thema. Ohne MVV würde der Verkehr gerade in der Flughafenregion zusammenbrechen. Notwendig ist aber, dass die geplanten Maßnahmen, ob auf der Straße oder der Schiene, auch tatsächlich durchgeführt werden. Z.B. werden seit Jahrzehnten die Flughafentangente Ost, die B 388 neu oder die Nordostumfahrung Freising geplant bzw. teilweise sogar gebaut, aber längst noch nicht fertiggestellt. Bei der prognostizierten Zunahme des Verkehrs in der Flughafenregion wäre aber eine rasche Fertigstellung dieser Maßnahmen unbedingt notwendig, darüber hinaus natürlich auch der geplante Ausbau des Schienennetzes wie z.B. die Verbindung von Freising über die Neufahrner Kurve dem Flughafen mit dem Ringschluss nach Erding.“

Pointner  
Landrat